



# URSULA MONIK

Freischaffende Bildende Künstlerin

art - photo - lyric

1991-1996 Studium Kunst an der Universität Bielefeld

## Einzelausstellungen:

- 1993 Rathaus, Steinhagen
- 1996 Dietrich Bonhoeffer-Kirche, Köln; Widukind Museum, Enger
- 1997 St. Johann im Pongau, Österreich; Museum Stadt Bad Hersfeld
- 1998 Galerie Conen, Oberhausen; Galerie et, Versmold
- 1999 Botschaft der Bundesrepublik Deutschland, London
- 2005 Galerie im Ernst-Reuter-Haus, Marl
- 2006 Institut für Bildung, Medien und Kunst, Lage-Hörste

## Gruppenausstellungen:

- 1992 Lippisches Landesmuseum, Detmold
- 1993 Saint Saviour's, London
- 1994 Kulturkreis Spektrum e.V., Lage
- 1995 Marktkirche, Lage; Städt. Galerie, Schwalenberg
- 1996 Museum Schloss Hinterglaucho, Glauchau; Galerie ‚Kunstschleuse‘, Düsseldorf; Haus d. Kunst & Architektur, Koszalin, Polen; ART GALERIE 78, Gdynia, Polen; Muzeum Zachodnio-Kaszubskie w Bytowiu, Polen
- 1997 Städt. Galerie Eichenmüllerhaus, Lemgo; Städt. Galerie Altes Rathaus, Fürstenwalde/Brandenburg;
- 1998 Galerie Christian Gerber, Duisburg; Haus der Parlamentarischen Gesellschaft, Bonn; Städt. Galerie, Museum Robert-Koepke-Haus, Schwalenberg
- 1999 Korbmachermuseum Dahlhausen; Galerie Adolfstraße, Detmold; Frauenmuseum, Bonn
- 2000 Galerie Casal Balaguer, Palma de Mallorca, Spanien; Uni Bielefeld + Fächerkabinett Barisch Stiftung, Bielefeld
- 2001 Galerie Waidspeicher, Erfurt; Werkhaus und Städt. Galerie, Museum Robert-Koepke-Haus, Schwalenberg;
- 2002 Lagenser Kunststiftung Sibylle Dotti, Lage; Muzeum Zachodnio-Kaszubskie w Bytowiu, Polen
- 2004 Martinskirche, Espelkamp; Kloster Willebadessen, Willebadessen
- 2005 „Das fliegende Museum am Emscherufer – denk Kunst mal 2005“, Recklinghausen
- 2007: **Schiff-ART**, Schiffshebewerk Henrichenburg, Passau



## Projekte

Seit 1995: **BINATIONALE FRAUENPROJEKTE** in Vievis/Litauen, Moskau/Russland und Bielefeld; Kunstprojekte „**IN VIA**“ / **Eine europäische Vernetzung**, (Initiative: IG Medien NRW), Künstlerinnen aus Finnland, Spanien, Schweiz, Deutschland, Belgien im Austausch mit dem **KUNSTKOFFER** - **Stationen: 1999:** Helsinki/Lasipalatsi, Finnland; Essen/Zeche-Zollverein; **2000:** Zürich - Museum Bäregasse, Kunst-Aktion "Land-Art" in Thusis/Nollawald: **KUNSTWALDWEG**, Schweiz; **2001:** Brüssel, Vlaams Ministerie mit Symposium in Antwerpen, Belgien; **2002:** "Marler-Art-Event", Ernst-Reuter-Haus, Marl-Hamm; **2005:** **KUNSTWirken** - **KUNSTWirOrte**, Emscher KunstTage 2005, Recklinghausen; **2007:** **Schiff-ART** - Künstler der Emscherregion mit Künstlern aus Passau, am Schiffshebewerk Henrichenburg, auf dem Ausstellungsschiff „OSTARA“ - mit Anschlussausstellung im Passauer Hafen, Kulturmodel Braugasse.

## Symposien

- 1996 „*Tuchomie 96*“, Symposium, Tuchomie, Polen
- 1998 Künstler/-innen-Symposium, Rustrel/Apt, Frankreich

**Öffentliche Ankäufe:** Kommunen, Institute

**Preise:** Brunnen-Förderpreis f. kulturelles Engagement, Horn-Bad Meinberg, (pickART e. V. Detmold)

**Mitbegründerin** verschiedener Künstler/Innengruppen und -verbände

**Mitglied:** ver.di / FG „Bildende Kunst“

**Arbeitsgebiete:** Malerei, Zeichnung, Objekte, Installationen, Druckgrafik, Künstlerische Fotografie, Kunstaktionen, Performance, Künstlerische Beratung, freie Lehrtätigkeit u. a. mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen, Behinderten



„...Ihre Bilder eröffnen oft in schwebendem Grau-Weiß die Assoziation zu einem fliehend "Vergangenen". Die Thematik vieler ihrer Arbeiten ist verwandt, und es verbindet alle ein malerischer Duktus: Das Auflösen von Form versucht, die abnehmende Kraft unseres Erinnerns durch malerisch eingebettete Schrift-Fragmente auszusagen. So können in den Arbeiten von Ursula Monik, die sich aus allen gegenständlichen Bezügen gelöst hat, transparente Farbzonen in ihrer Überlagerung den Zustand des "Schwebens" suggerieren! Bei dem Entstehen ihrer Arbeiten fließen drei Wege zusammen; der eigene, zum Gedicht gewordene Gedanke, das Schreiben in Farbe und das Malen. Alle drei gehen zusammen ein in einen einzigen bildnerischen Prozess!...“

Sibylle Dotti

Lagenser Kunst-Stiftung, Lage

**Statement:** Spuren, die die Zeit hinterlässt, als natürlicher Vorgang des Zerfalls, aber auch als schuldhaftes Verhalten der Menschen gegenüber der Umwelt. Zeitgeschichte wird oft mit eingefädelt und fließt in den Bildern zu einer vielschichtigen Gesamtaussage zusammen.



**URSULA MONIK** · Loestraße 26 · D - 45768 Marl

Fon/Fax : +49 (0) 23 65 - 92 41 25 · Mobil: +49 - 0 170 - 4 01 51 87

39 E Westbourne Gardens · GB - London W2 5NR · Fon/Fax: 0044 - 207 727 9530

E-Mail: [ursulamonik@web.de](mailto:ursulamonik@web.de)

Internet: <http://ursula-monik.kulturserver-nrw.de>